

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/242-1/VPA-2229

Verantwortliche/r:  
Herr Veiz

Vorlagennummer:  
242/068/2010

## Eichendorffschule-Verlegung und Erneuerung von zwei Schulküchen (1. BA) Beschluss der Vor-/Entwurfsplanung gem. DA-Bau Nr. 5.4 / 5.5.3

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Schulausschuss	22.07.2010	öffentlich	Gutachten	
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	17.08.2010	öffentlich	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen  
Amt 14, Amt 20, Amt 40

### I. Antrag

#### Der Schulausschuss begutachtet / der Bau- und Werksausschuss für den Entwässerungsbetrieb beschließt:

Der vorliegenden Vor-/Entwurfsplanung mit Kostenberechnung zur Verlegung und Erneuerung der beiden Schulküchen in der Eichendorffschule (I. Bauabschnitt) wird gemäß DA-Bau 5.4 und 5.5.3 zugestimmt.

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

- Die beiden vorhandenen, 32 Jahre alten Schulküchen im Verwaltungsgebäude, sollen gegen zwei neue Schulküchen im Klassentrakt E ersetzt werden.
- Die im Verwaltungstrakt im Erdgeschoss befindliche Schulküche ist zu klein (48,07 m<sup>2</sup>) und soll gegen eine ausreichend große Schulküche (104,23 m<sup>2</sup>) ersetzt werden.
- Durch die Verlegung der Schulküche im 1. OG Verwaltungstrakt wird Raum geschaffen, um im 2. Bauabschnitt das zu kleine Lehrerzimmer (61,2 m<sup>2</sup>) durch ein ausreichend großes Lehrerzimmer (77,39 m<sup>2</sup>) mit Silentium (30,52 m<sup>2</sup>) zu ersetzen (die Finanzierung des II. Bauabschnittes ist noch nicht gesichert).
- Der frei werdende Raum im EG des Verwaltungstraktes soll als Gruppenraum genutzt werden.

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Beide Schulküchen sollen in den Klassentrakt E verlegt und übereinander angeordnet werden, was zu einer wirtschaftlichen Lösung der haustechnischen Installationen beiträgt.

Die Schulküchen erhalten jeweils einen Garderoben- und einen Lehrmittelraum. Im Lehrmittelraum befinden sich neben den Vorräten ein Gefrierschrank und eine Waschmaschine mit Trockner, zum Waschen der Küchentextilien.

Der Lehrmittelraum im Erdgeschoss des Klassentraktes wird neu geschaffen, indem das Treppenhaus mit einer leichten Trennwand (Gipskarton) abgeteilt wird. Der Lehrmittelraum für die Küche im 1. OG ist ein vorhandener Nebenraum.

Die Küchen sind in einen Koch- und einen Unterrichts- und Essbereich (mit Tafel und PC-Arbeitsplatz) aufgeteilt.

Es werden die vorhandenen Estriche gegen Gussasphaltestriche ausgetauscht.

Die Küchen werden mit vier Kochinseln für jeweils vier Schüler ausgestattet. Über jeder Kochinsel wird eine Dunstabzugshaube zur Entlüftung des Kochbereichs angeordnet.

Die Küchen erhalten abgehängte Hygienedecken. Die Decke im Erdgeschoss wird zweischalig ausgebildet, so dass eine 90-minütige Feuerwiderstandsdauer gegenüber dem 1. OG erreicht wird.

Die Treppenhausverglasung des Klassentraktes E ist aus Gründen des Brandschutzes gegen eine F30-Verglasung auszutauschen.

Die Küchen, Garderobenräume und Lehrmittelräume werden mit Linoleum-Belag ausgestattet. Alle Decken und Wände werden mit Dispersionsfarbe neu gestrichen.

Die Baumaßnahme soll im November 2010 begonnen werden und wird Ende Februar 2011 abgeschlossen sein.

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Bauliche Umsetzung der Ausführungsplanung durch Ausschreibung und Vergabe nach Gewerken gemäß VOB/A.

Die Projektleitung für den Hochbau erfolgt durch Amt 24/GME, Abt. 242-1, SG Bauunterhalt.

1. Die Projektleitung für die Haustechnik erfolgt durch Amt 24/GME, Abt. 242-2, SG Betriebstechnik.
2. Für die Planung der elektrotechnischen Anlagen wird ein Ingenieurbüro beauftragt.

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	477.000 €	bei IPNr.:
Sachkosten:	- €	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	- €	bei Sachkonto:
Folgekosten	1.500 €/Jahr	bei Sachkonto: 521112
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Die Folgekosten beziehen sich auf die Wartungskosten der Lüftungsanlage.

#### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden (siehe Tabelle)  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden (siehe Tabelle)

**Kostenübersicht I. BA:**

<b>Kostengruppe</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Gesamtbetrag brutto</b>
200	Herrichten und Erschließen	43.435,00 €
300	Bauwerk - Baukonstruktionen	201.802,60 €
400	Bauwerk – Technische Anlagen	198.138,07
500	Außenanlagen	-- €
600	Ausstattung und Kunstwerke	214,20 €
700	Baunebenkosten	34.000,00 €
	Gesamtkosten incl. 19% MwSt.	477.589,87 €
	Zur Abrundung	- 589,87 €
	<b>Gesamtkosten gerundet:</b>	<b>477.000,00 €</b>
	Zuweisung gem. Art. 10 FAG	152.000,00 €
	Eigenfinanzierung Stadt Erlangen	325.000,00 €

**Finanzierung:**

	<b>HH-Mittel</b>	<b>Kostenstelle</b>	<b>Kostenträger</b>
Vorhandene HH-Mittel Amt 24	150.700 €	920371	21210024
Haushaltsrest Amt 40	89.000 €	400090	21210010
Einrichtungskosten Amt 40	83.300 €	400090	21210010
Summe:	323.000 €	---	---
Benötigte HH-Mittel I. BA:	477.000 €	---	---
Finanzierung in 2011	154.000 €	---	---
Benötigte HH-Mittel II. BA	332.000 €	---	---

Die Bereitstellung der HH-Mittel für 2011 in Höhe von 154.000 € wird von Amt 40 beantragt.

Der II. BA ist nicht finanziert und kann erst nach Bereitstellung der HH-Mittel umgesetzt werden.

**Zuwendungen:**

Mit Bescheid vom 19.05.2010 hat die Regierung von Mittelfranken dem vorzeitigen Maßnahmenbeginn zugestimmt.

Unter Zugrundelegung eines Fördersatzes von 38,00 v. H. ergibt sich eine Gesamtzuweisung gem. Art. 10 FAG für den I. BA in Höhe von rd. 152.000 €.

**Anlagen:** Pläne

III. Abstimmung

*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang